



## Greenscreen

Bon voyage! – Via Greenscreen die Welt bereisen

### DIDAKTISCHE HINWEISE

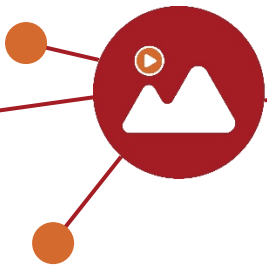
Schwierigkeitsgrad	Jahrgangsstufe	Sozialform	Dauer
★ ★ ★	5-13	Partnerarbeit	30 Minuten

#### Materialübersicht

- Lernplakat „Lerninsel FILMbildung 3: Greenscreen“
- M1 Schilder
- M2 Checkliste
- M3 iMovie-Anleitung
- M4 Linkliste Foto- und Videohintergründe

#### Technik & weiterer Materialbedarf

- Greenscreen
- Scheinwerfer (mind. 3 Stück mit Stativ)
- iPad mit Stativ und Halterung
- App iMovie (auf dem iPad)
- Foto- und Videohintergründe



### Methoden

Die Verwendung eines Greenscreens im Unterricht bietet eine innovative Möglichkeit, kreatives Lernen zu fördern und die Medienkompetenz der Schüler:innen zu stärken. Bei der praktischen Greenscreen-Übung werden verschiedene Kompetenzen gefördert:

Die Schüler:innen entwickeln eigene Ideen für ihre Videos, wählen Orte und Sehenswürdigkeiten aus und gestalten eine kurze Geschichte, die sie visuell umsetzen. Dies fördert ihre Kreativität und ihr Verständnis für narrative Strukturen. Durch die Arbeit mit der Greenscreen-Technik lernen die Schüler:innen, wie man Hintergründe digital ersetzt und visuelle Effekte erstellt. Die Schüler:innen erwerben zudem grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Videobearbeitungssoftware. Sie lernen, wie man Clips schneidet, bearbeitet und zusammenfügt, was ihre Medienkompetenz stärkt. Im Rahmen dieser Übung lernen die Schüler:innen spezifische Montageprinzipien kennen, insbesondere den Jump Cut. Ein Jump Cut ist eine Schnitttechnik, bei der aus einer kontinuierlich gedrehten Einstellung Teile herausgeschnitten werden, sodass die Handlung nicht mehr vollständig abgebildet wird und dabei Bild- und Zeitsprünge entstehen. Diese Technik kann verwendet werden, um Zeit zu sparen oder um einen dramatischen Effekt zu erzielen. Die Schüler:innen erfahren, wie sie durch den Jump Cut eine dynamische Erzählweise schaffen können, indem sie die Zuschauer:innen direkt von einem Ort zum nächsten „springen“ lassen.

Im Rahmen der „Lerninsel FILMbildung 3: Greenscreen“ erstellen die Schüler:innen in Partnerarbeit ein kurzes Video, in dem sie die vorgegebene Übung (siehe Lernplakat) ausprobieren. Dabei nutzen sie den Greenscreen, um verschiedene Hintergründe einzufügen und von einem fiktiven Ort in ein anderes Land (zu einer Sehenswürdigkeit) zu springen.

Diese Übung kann darüber hinaus auch als kurze Selbstlerneinheit von Lehrkräften, Medienberatern etc. zum praktischen Einstieg in die Thematik Greenscreen genutzt werden.

### Lernziele

1. Kreativität und Teamarbeit:  
Die Schüler:innen lernen gemeinsam eine kreative Idee umzusetzen. Sie müssen sich aufeinander abstimmen und ihre individuellen Stärken einbringen.
2. Technische Fähigkeiten:  
Durch den Umgang mit der Greenscreen-Technologie erwerben die Schüler:innen grundlegende Kenntnisse in der Videoproduktion und Bildbearbeitung.
3. Präsentationskompetenz:  
Die Schüler:innen üben, ihre Inhalte klar und ansprechend zu präsentieren, was ihre Medien- und Kommunikationskompetenz stärkt.



### Bezüge zu den KLP

Die Greenscreen-Übung lässt sich gut an verschiedene Bereiche des Kernlehrplans, hier exemplarisch ab Sekundarstufe I in NRW, anknüpfen. Durch die interdisziplinäre Herangehensweise an die Greenscreen-Übung wird nicht nur das kreative Denken angeregt, sondern auch ein ganzheitliches Lernen gefördert, das verschiedene Kompetenzen miteinander verknüpft und den Schüler:innen hilft, die Inhalte des Kernlehrplans in einem praktischen Kontext anzuwenden. Hier sind einige **Beispiele**:

#### Sekundarstufe I

- ➔ Die Schüler:innen erstellen und präsentieren im **Fach Erdkunde (Gesellschaftslehre) (Gesamtschule/Sekundarschule Jg. 5/6 oder 9/10)** Arbeitsergebnisse digital in Form eines Greenscreen-Videos, indem sie
  - die Technik einer Greenscreen-Aufnahme und die digitale Nachbearbeitung erproben.
  - ein eigenes Greenscreen-Video planen, produzieren und präsentieren.

*[zum Beispiel unter Ges./Sek. 2.7.1 Inhaltsfeld 2: Räumliche Voraussetzungen und Auswirkungen des Tourismus; oder unter Ges./Sek. 2.7.2 Inhaltsfeld 10: Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung]*

- ➔ Die Schüler:innen planen im **Fach Deutsch (Gesamtschule/Sekundarschule Jg. 9/10) (Inhaltsfeld 4: Medien)** eine Greenscreen-Aufnahme, setzen diese um und beschreiben die Wirkung verwendeter Gestaltungsmittel, indem sie
  - die Technik einer Greenscreen-Aufnahme und die digitale Nachbearbeitung erproben.
  - ein eigenes Greenscreen-Video planen, produzieren und präsentieren.

*[Ges./Sek. 2.3.2 Inhaltsfeld 4: Medien: Qualität und Darstellung von Informationen: Darstellungsform in unterschiedlichen Medien, Vertrauenswürdigkeit von Quellen]*

- ➔ Die Schüler:innen erproben im Fach **Kunst (Gesamtschule Jg. 7-10)** anhand der Übung (**Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung**) bewegte Bilder in Form von Greenscreen-Aufnahmen zu analysieren und zu produzieren, indem sie
  - die Technik einer Greenscreen-Aufnahme und die digitale Nachbearbeitung kennenlernen.
  - ein eigenes Greenscreen-Video planen, produzieren und präsentieren.

*[Ges. 2.3 Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung]*



### Bezüge zum MKR NRW



1.1 Medienausstattung / 1.2 Digitale Werkzeuge / 1.3 Datenorganisation



2.1 Informationsrecherche



4.1 Medienproduktion und Präsentation / 4.2 Gestaltungsmittel



5.1 Medienanalyse / 5.3 Identitätsbildung

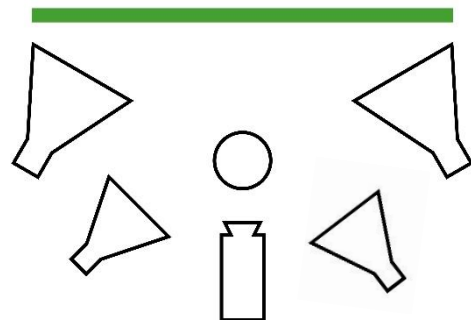


## Vorbereitung

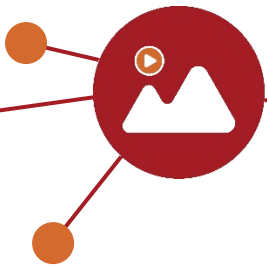
1. Schauen Sie sich das Medienpaket für die „Lerninsel FILMbildung 3: Greenscreen“ in Ruhe an. Lesen Sie sich zunächst das Lernplakat durch und schauen Sie sich das Beispielvideo an, zu dem Sie mithilfe des QR-Codes gelangen.
2. Drucken Sie das gesamte Material aus und laminieren Sie die Schilder (M1) ein.
3. Organisieren Sie die unter „Technik und weiterer Materialbedarf“ aufgelistete Ausstattung für die Lerninsel. Kontrollieren Sie die Funktionstüchtigkeit der Geräte, laden Sie ggf. Akkus auf, geben Sie Speicherplatz frei usw.
4. Laden Sie passende Foto- und Videohintergründe auf das iPad. Nutzen Sie dazu gerne die Linkliste Foto- und Videohintergründe (M4). Beachten Sie dabei die vorgegebenen Lizenzbedingungen der Anbieter. Damit die Bildinhalte als Hintergründe in iMovie eingefügt werden können, sollten sie in der Fotomediathek des iPads abgelegt sein.
5. Bauen Sie die Lerninsel an einem Ort mit ausreichend Platz auf. Beachten Sie dabei die Tipps und Hinweise zur Arbeit mit dem Greenscreen, die auf der nachfolgenden Seite unter „Durchführung“ aufgelistet sind.



6. Hängen Sie das Lernplakat auf und legen Sie die Materialien M1-M3 zur Übung aus.
7. Kontrollieren Sie final die ausgelegten Materialien und die bereitgestellte Technik: Lernplakat, gut ausgeleuchteter Greenscreen, iPad auf Stativ, Foto- und Videohintergründe in der Fotomediathek des iPads, Schilder (M1), Checkliste (M2) und iMovie-Anleitung (M3). Fertigen Sie eine Probeaufnahme an.



Aufbauschema  
Position Kamera und Scheinwerfer



### Durchführung

Die Übung beginnt mit der Sichtung des Lernplakats. Anschließend folgen die Schüler:innen der vorgegebenen Arbeitsstruktur. Unterstützung erfahren sie durch ein Beispielvideo zur Übung. Während der Produktion haben die Schüler:innen die Möglichkeit die Rollen zu tauschen, sei es als Kameramann/Kamerafrau oder Schauspieler:in. Nach der Produktion einzelner Filmclips werden diese von den Schüler:innen mit der Schnittsoftware iMovie passend montiert. Eine iMovie-Anleitung unterstützt bei der Nachbearbeitung.

Beachten Sie bei der Arbeit mit dem Greenscreen folgende Hinweise und Tipps, um bessere Ergebnisse zu erhalten:

- Platzieren Sie zwei Scheinwerfer links und rechts des Greenscreens und achten Sie darauf, ihn möglichst gleichmäßig auszuleuchten.
- Nutzen Sie mindestens einen weiteren Scheinwerfer, um die Person vor dem Greenscreen zu beleuchten.
- Beleuchten Sie den Greenscreen heller, um den Vordergrund besser ausschneiden zu können.
- Vermeiden Sie Schattenwürfe auf dem Greenscreen.
- Achten Sie darauf, dass der Greenscreen keine Falten hat.
- Achten Sie darauf, dass der Greenscreen das gesamte Videobild ausfüllt.
- Sollte vom Greenscreen grünes Licht auf die Person reflektiert werden, platzieren Sie die Person weiter vom Greenscreen entfernt.
- Vermeiden Sie grüne Kleidung und grüne Gegenstände vor dem Greenscreen, da sie bei der Nachbearbeitung ebenso wie die Greenscreenfläche mit dem gewählten Hintergrundbild ersetzt würden und somit nicht zu sehen wären.

Unterstützen Sie die Schüler:innen bei Bedarf zu Fragen zur Greenscreen-Technik, zur Durchführung der Übung und bei Verständnisfragen zu den Aufgabenstellungen und Hilfsmaterialien.

### Reflexion

Nach der Präsentation der Videos sollten die Schüler:innen die Möglichkeit haben, über ihre Erfahrungen zu reflektieren: Was hat gut funktioniert? Wo gab es Herausforderungen? Welche neuen Erkenntnisse hat man hinsichtlich Filmproduktionen gewonnen? Wie funktioniert die Greenscreen-Technik? Was ist ein Jump Cut? Welches Feedback gibt es zu den eigenen Greenscreen-Videos (gemeinsame Sichtung und Besprechung der Videos)?

Diese Reflexion fördert das kritische Denken und die Fähigkeit zur Selbstbewertung.